

LEGENDE

	Wanddurchbruch		Mauerwerk (wärmedämmend)		Wanddurchbruch
	Deckendurchbruch		unbewehrter Beton		Deckendurchbruch
	Bodendurchbruch		bewehrter Beton		Fußbodendurchbruch
	OK Fertigbau		Stein		Deckeneinsparung
	UK Fertigbau		Holz (allgemein)		Wandschitz
	OK Rohbau		Stahl (allgemein)		Wandausparung
	UK Rohbau		Holz (allgemein)		Deckeneinsparung
	Dämmstoff (hart)		Holz (allgemein)		Fußbodenausbauung
	Dämmstoff (weich)		Holz (allgemein)		Rohbaulichte
	Kunststoff (allgemein)		Holz (allgemein)		Architektulichte
	Dichtstoff (allgemein)		Holz (allgemein)		Stoßlichte
	Glas		Holz (allgemein)		Glaslichte
	Gips (Gipskartonplatte)		Holz (allgemein)		Stoßaußenmaß
	Erdatmaterial (allgemein)		Holz (allgemein)		Stoßaußenmaß
	Bestand		Holz (allgemein)		Flurverkleidungskategorie
	Abbruch		Holz (allgemein)		OK
	Neubau		Holz (allgemein)		Unterkernte
			Holz (allgemein)		Deckenoberkernte
			Holz (allgemein)		Fußbodenoberkernte
			Holz (allgemein)		Fundamentunterkernte
			Holz (allgemein)		Fundamentoberkernte
			Holz (allgemein)		Sturzunterkernte
			Holz (allgemein)		Sturzhöhe
			Holz (allgemein)		STH
			Holz (allgemein)		kerlige Parapethöhe
			Holz (allgemein)		PFH
			Holz (allgemein)		Lüftungsschacht
			Holz (allgemein)		PT
			Holz (allgemein)		Pflichtürchen
			Holz (allgemein)		KT
			Holz (allgemein)		Kaufürchen
			Holz (allgemein)		ABL
			Holz (allgemein)		Ablauf
			Holz (allgemein)		ZUL
			Holz (allgemein)		Zuluft
			Holz (allgemein)		VSG
			Holz (allgemein)		Verbund-Sicherheitsglas
			Holz (allgemein)		ESG
			Holz (allgemein)		Einschieben-Sicherheitsglas
			Holz (allgemein)		DBA
			Holz (allgemein)		Druckbelüftung
			Holz (allgemein)		DES
			Holz (allgemein)		Druckentlastungsschicht
			Holz (allgemein)		BS
			Holz (allgemein)		Belüftung
			Holz (allgemein)		ÜO
			Holz (allgemein)		Überströmöffnung
			Holz (allgemein)		AO
			Holz (allgemein)		Abstreifung mit
			Holz (allgemein)		Überdruckentlastungsorgan
			Holz (allgemein)		Brandschutzklappe
			Holz (allgemein)		RM
			Holz (allgemein)		Raumtreiber

Bei dieser Zeichnung bzw. Ausarbeitung handelt es sich um geistiges Eigentum des Planers, welches somit gesetzlich geschützt ist. Jegliche Vervielfältigung, Verbreitung, Übersetzung, Befreiung oder Weitergabe an Dritte in Verbindung mit einem anderen Projekt oder einer anderen Arbeit, bedarf der ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung des Planers.

Die ausführende Firma akzeptiert bei Planübergabe die am Plan dargestellten Konstruktionen, Ausführungsarten und Änderungen, wobei geschriebene Planmaße gegenüber geschriebenen Dimensionen unbedingten Vorrang haben. Weiters verpflichtet sich Auftragnehmer und Bauherr alle Maße und Leistungen anderer Firmen im Zusammenhang mit ihrer Arbeit vor Arbeitsbeginn auf der Baustelle gewissenhaft zu kontrollieren, um eine ordnungsgemäße Ausführung zu gewährleisten.

Abweichungen von dargestellten Inhalten oder schriftlichen Vereinbarungen sind mit dem Planer sowie der Bauleitung vor Bauausführung umgehend schriftlich mitzuteilen.

Dieser Plan ist vom Ausführenden mit den Plänen des Statikers und denen der Sonderplaner (HKLS, Elektro, Brandschutz usw.) auf Übereinstimmung und Vollständigkeit zu überprüfen! Etwaige Mängel und Unklarheiten sind dem Planverfasser sofort schriftlich mitzuteilen und abzuklären!

Die Naturmaße sind zu nehmen und die Koten zu prüfen!

ANSCHLÜSSE DES BESTEH. KANALES ÜBERPRÜFEN!
ALLE BETONKANTEN MIT 1:1 STEIGUNG ABZURÜCKEN!
BEI ALLEN MKV ANSCHLÜSSEN AN BETON, JEDE 2. SCHAR STECKEISEN VORSEHEN.
LEITUNGSSCHÄBLER BEI SICHTLICH ENTLICHTEN
GELÄNDEKOTEN VOR BAUBEGINN ÜBERPRÜFEN!
AUF FUNDAMENTEN UND KANTEN
TÜRHOHENKOTEN UND GLASWANDMASSE VON FOK GEMESSEN
TÜRMASSEN SIND STÖCKLICHEN
FENSTERMASSEN SIND ARCHITEXTURLICHTEN
ROHPARAPETHÖHE (RPH) VON ROHDECKE GEMESSEN



WHA WOLFAU - HS 52
Seniore- & Startwohnungen
Stiege 1

FÜR DIE ERRICHTUNG EINER 2-GESCHOSSIGEN
WOHNHAUSANLAGE MIT INSGESAMT 6 WOHNHEINHEITEN
AUF DEM GRUNDSTÜCK NR. 276, EZ. 434 DER
KATASTRALGEMEINDE WOLFAU,
GERICHTSBEZIRK OBERWART.

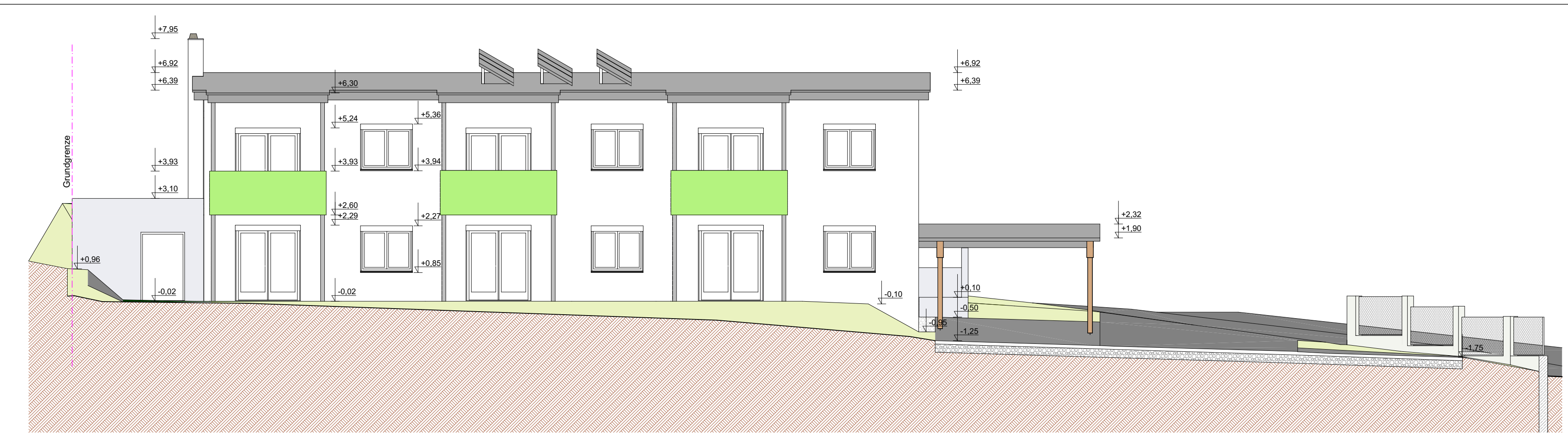
BAUWERBER UND GRÜNDEGENTUMER: Oberwarter Gemeinnützige Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung Rechte Bachgasse 61 7400 Oberwart	BAUBEHÖRDE:
--	--------------------

BAUFÜHRER:	PLANVERFASSER:
-------------------	-----------------------

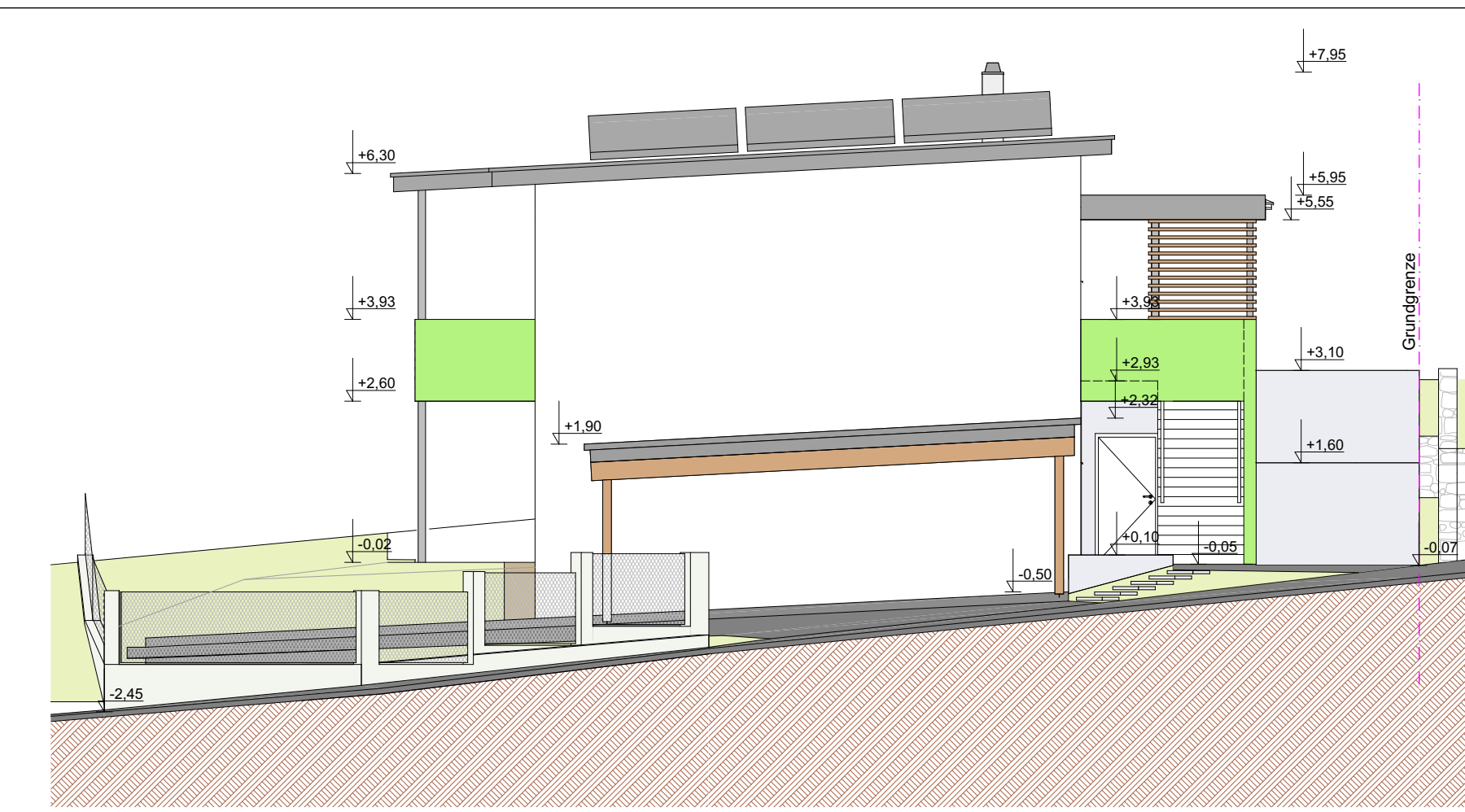
PLANNHALT:	A	
SCHNITTE, ANSICHTEN	B	
MASSTAB:	DATUM:	PLANGRÖSSE:
M = 1:100	2017 02 18	0,68M2
PARIE: A B C D	Bau-herz	B&A GmbH
		PLAN NR.: BA/2017/003/301

Dieser Einrichtungs dient lediglich zur Erlangung der baubehördlichen Bewilligung. Für die Bauausführung sind Detailabgaben der Fachfirmen, sowie sämtliche Berechnungen zu berücksichtigen bzw. mitzubringen. Ebenso sind die Anträge des Baubehördliche, die entsprechenden Gesetze, Verordnungen, Bescheide und behördlichen Vorschriften einzuhalten. Grundgrenzen sind von einem beliebigen Geometrie, oder von Vermessungspunkten festlegen zu lassen. Notizen sind zu überprüfen und Naturmaße zu nehmen.

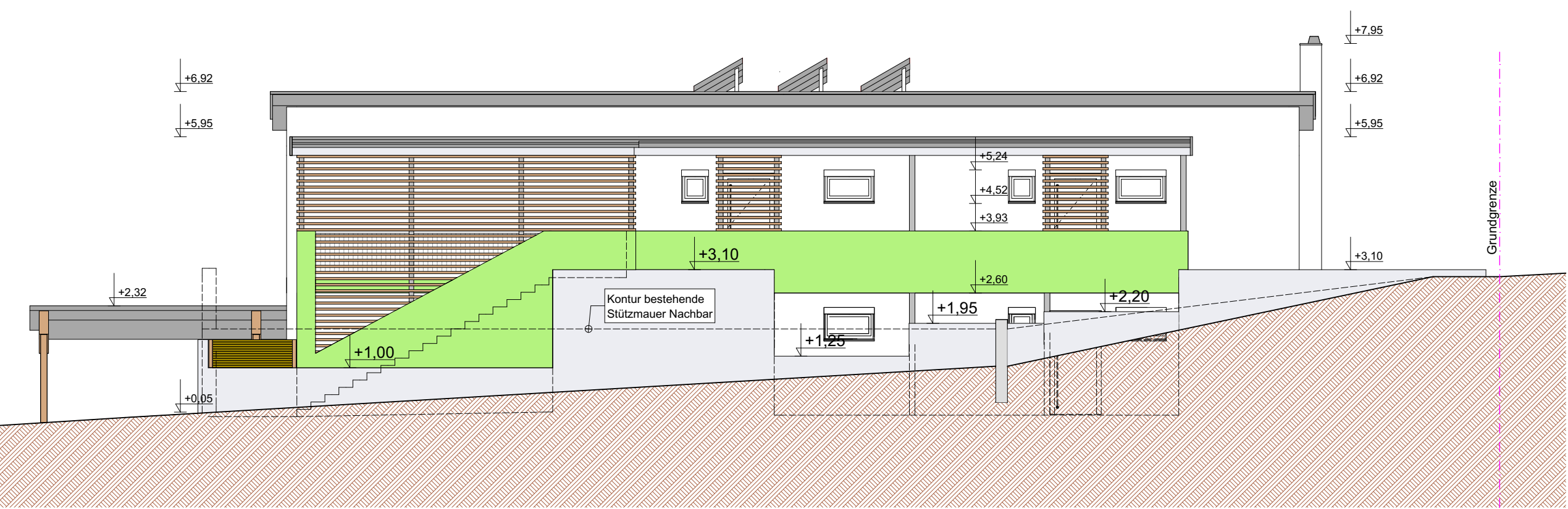
Baumeister Gerald Hiertz und DI Mario Schiller BSc
7412 Wolfau, Gewerbeplatz 111
Telefon: 03356 / 79 17 0
Fax: 03356 / 79 17 15
E-mail: office@bau-architektur.at
Internet: www.bau-architektur.at



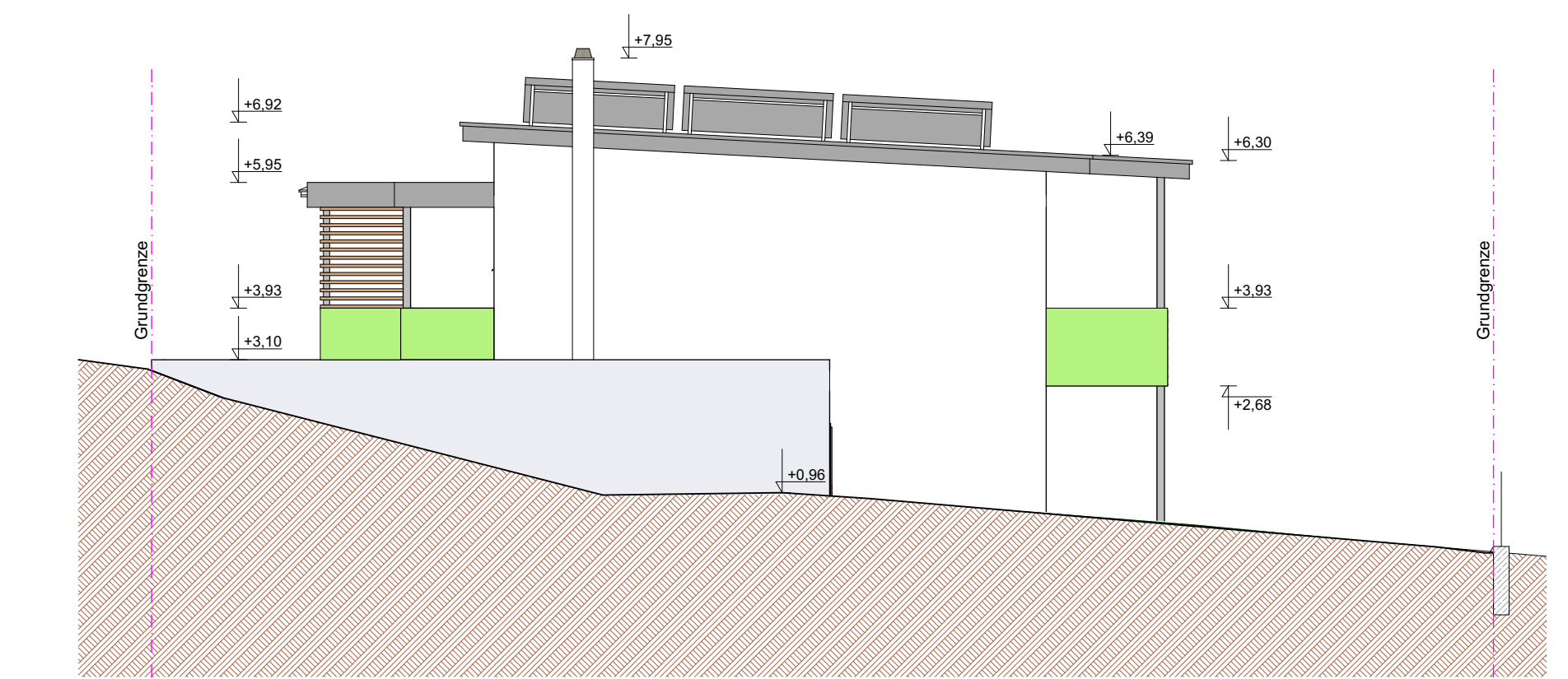
A-01 Ansicht Westen 1:100



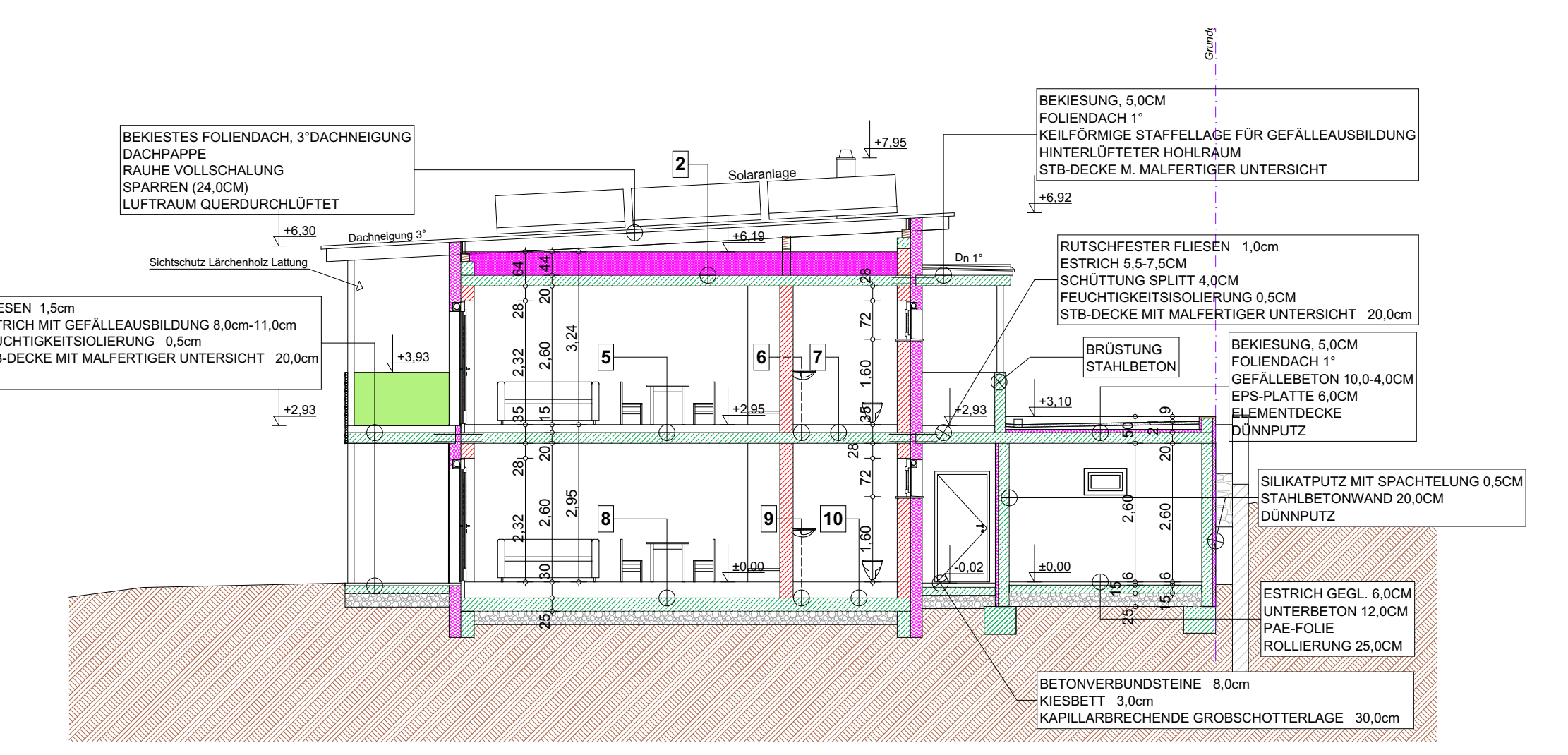
A-04 Ansicht Süden 1:100



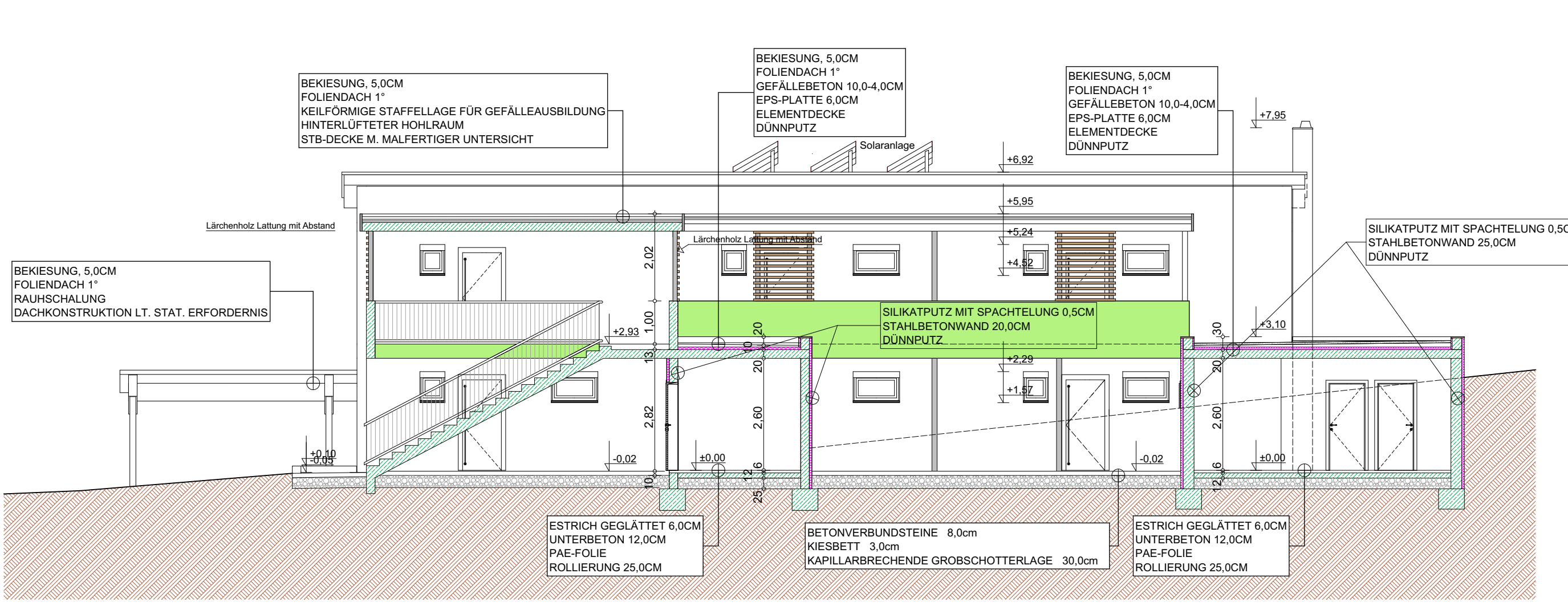
A-03 Ansicht Osten 1:100



A-02 Ansicht Norden 1:100



S-01 Schnitt 1-1 1:100



S-02 Schnitt 2-2 1:100

Baubestellung:
BA/017/003/0302 Wolfau, Hauptstraße 52, EA Neu

8 | 9 | 10

EB01: Erdanliegender Boden

U-4				
1	Stahlbeton	0,2500	2,500	0,100
2	Polymertümen-Dichtungsbahn	0,0050	0,230	0,002
3	Schüttung (Polymertümen-Dichtungsbahn)	0,0500	0,245	1,022
4	EPS-W 20 +	0,1400	0,031	4,516
5	ISOVER TPT Trittschall-Dämmpl. 30/30	0,0300	0,033	0,909
6	PAE-Folie	0,0020	0,230	0,009
7	Estrich (Zement)	0,0600	1,400	0,043
	Wärmeübergangswiderstände			0,170
	0,5420	RT =	6,991	U =
				0,143

5 | 6 | 7

WB01: Wohnungstrenndecke

G-U				
1	Estrich (Zement)	0,0600	1,400	0,043
2	PAE-Folie	0,0020	0,230	0,009
3	ISOVER TPT Trittschall-Dämmpl. 30/30	0,0300	0,033	0,909
4	Schüttung (Sand, trocken)	0,0500	0,700	0,079
5	Stahlbetondecke	0,2000	2,300	0,087
6	Spachtelung	0,0020	1,400	0,001
	Wärmeübergangswiderstände			0,300
	0,3400	RT =	1,328	U =
				0,793

WG01: Aussenwand, 25+22 EPS F

A-1				
1	Silikatputz (ohne Kunstharzanteil)	0,0020	0,800	0,003
2	Spachtelung	0,0030	1,400	0,002
3	AUSITRITHEIM EPS F PLUS	0,2200	0,031	7,097
4	Parotherm Objekt Plan (300kg/m ²)	0,2500	0,282	0,887
5	Gipsputz (R = 1200)	0,0150	0,700	0,021
	Wärmeübergangswiderstände			0,260
	0,4900	RT =	6,27	U =
				0,121

AW01: Aussenwand, 25+22 EPS F

A-1				
1	Silikatputz (ohne Kunstharzanteil)	0,0020	0,800	0,003
2	Spachtelung	0,0030	1,400	0,002
3	AUSITRITHEIM EPS F PLUS	0,2200	0,031	7,097
4	Parotherm Objekt Plan (300kg/m ²)	0,2500	0,282	0,887
5	Gipsputz (R = 1200)	0,0150	0,700	0,021
	Wärmeübergangswiderstände			0,170
	0,4900	RT =	6,18	U =
				0,122

DG001: Decke gegen Dachboden

G-U				
1	Austrozel Zellulosedämmung	0,4400	0,039	11,282
2	Stahlbetondecke (20cm)	0,2000	2,300	0,087
3	Spachtelung	0,0020	1,400	0,001
	Wärmeübergangswiderstände			0,200
	0,6420	RT =	11,07	U =
				0,086